

lonely  planet

Mauritius, Réunion & Seychellen

Perfekt planen
mit

Reiserouten
Outdoortipps
Highlights
Karten
Reportagen

Mach die Welt zu deinem Abenteuer und entdecke mit Lonely Planet Mauritius, Réunion & die Seychellen

Reiseplanung

Erkunde die tollsten Ecken
deines Reiseziels und plane
deine perfekte Reise mithilfe
unserer Reiserouten.



Reiseziele

Entdecke einzigartige Erlebnisse,
Tipps unserer Autor:innen und
Expert:innen, Hintergründe und
Empfehlungen.



Praktisches

Die wichtigsten Informationen
für deine Reise im Überblick.
Kurz und übersichtlich
zusammengefasst.



Storybook

Tauche mit unseren Reportagen
tief in den Alltag ein und erfahre
mehr über die Seele deines
Reiseziels.



50 YEARS
lonely planet
OF TRAVEL

MAURITIUS, RÉUNION & SEYCHELLEN

Seychellen
S.207



Madagaskar

Mauritius
S.55

Réunion
S.131

Paula Hardy, Fabienne Fong Yan, Rooksana Hossenally

INHALT

Reiseplanung

Willkommen auf Mauritius, Réunion & den Seychellen	4
Übersichtskarte	6
Unsere Favoriten	8
Regionen & Städte	26
Reiserouten	28
Beste Reisezeit	34
Bestens vorbereitet	36
Tauchen auf Mauritius, Réunion & den Seychellen	38
Wandern auf Réunion	40
Essen wie die Locals	42
Outdoor-Erlebnisse	48

Reiseziele

Mauritius	55
Port Louis.....	60
Rund Port Louis.....	70
Die besten Wanderungen.....	76
Flic en Flac.....	79
Rund um Flic en Flac.....	82
Chamarel.....	87
Black River Gorges National Park.....	90
Rund um Chamarel.....	92
Roadtrip zur Südküste.....	94
Grand Baie.....	97
Rund um Grand Baie.....	104
Trou d'Eau Douce.....	108
Rund um Trou d'Eau Douce.....	110
Blue Bay.....	114
Rund um Blue Bay.....	117
Wanderungen & Fahrten im tiefen Süden.....	120
Rodrigues.....	124
Ankunft.....	128
Unterwegs vor Ort.....	129

Réunion	131
Saint-Denis.....	136
Rund um Saint-Denis.....	143
Saintt-Paul.....	147
Rund um Saint-Paul.....	150
Saint-Pierre.....	159
Rund um Saint-Pierre.....	165
Roadtrip in den Wilden Süden.....	174
Saint-André.....	176
Rund um Saint-André.....	179
Salazie.....	186
Cilaos.....	190
Mafate.....	194
Wanderungen auf dem Haut Mafate.....	196
Piton de la Fournaise & die Ebenen.....	198
Ankunft.....	204
Unterwegs vor Ort.....	205

Seychellen	207
Mahé.....	212
Wandern im Nationalpark Morne Seychellois.....	224
Rund um Mahé.....	229
Praslin.....	233
Rund um Praslin.....	239
La Digue.....	242
Strände auf La Digue.....	246
Die Outer Islands.....	249
Ankunft.....	252
Unterwegs vor Ort.....	253



Cirque de Cilaos (S. 190), Réunion



Hindu-Statue, Grand Bassin (S. 95), Mauritius

Praktisches

Geld	256
Übernachten	257
Reisen mit Kindern	258
Sicher reisen	259
Essen, Trinken & Feiern	260
Nachhaltig reisen	262
LGBTIQ+	264
Barrierefrei reisen	265
kurz & knapp	267
Sprache	268

Storybook

Die Geschichte von Mauritius, Réunion & den Seychellen in 15 Orten	272
Triff die Locals auf Mauritiens	276
Triff die Locals auf Réunion	278
Triff die Locals der Seychellen	280
séga: Mauritischer Soul	282
Réunions spirituelles Erbe	285
Seychellen: Grüner Pionier	288





La Digue (S. 242), Seychellen

MAURITIUS, RÉUNION & SEYCHELLEN

WILLKOMMEN AUF MAURITIUS, RÉUNION & DEN SEYCHELLEN

Ich bin in Ostafrika geboren und aufgewachsen und wie Millionen anderer rund um den Indischen Ozean Produkt massiver freiwilliger oder erzwungener Migration über Jahrhunderte hinweg. Diese Reisen waren genauso wie der dadurch bedingte Aufbau von Nationen nicht einfach. Essenziell dafür war die Akzeptanz von Vielfalt, so haben die meisten auf den Seychellen laut dem hiesigen Historiker Tony Mathiot Wurzeln in fünf bis sechs Kulturen. Genau das finde ich so inspirierend an den Seychellen. Eine Geschichte des Sklaven­tums und der Ausbeutung der Natur wurde zu einer fantastischen kreolischen Kultur mit wegweisenden Umweltschutzprojekten.

Paula Hardy

[@paulahardy](#)

Paula arbeitet seit über 20 Jahren als Reisejournalistin.



Mein Lieblings-erlebnis Zur Grand Anse auf La Digue (S. 247) radeln und durch den Wald zur Anse Coco (S. 247) spazieren, wo eine Hütte den besten kreolischen Grillfisch serviert.
Einfach paradiesisch!

LIEBLINGSPLÄTZE

Hier schlägt für unsere Autor:innen und Expert:innen das Herz von Mauritius, Réunion & den Seychellen.

IMV/GETTY IMAGES ©



Cap Méchant (S. 175), Réunion

Immer wenn ich nach Hause komme, reise ich in den wilden Süden und fahre die Küste entlang, um die spektakulären tiefblauen Wellen zu bestaunen, die gegen die Vulkanfelsen schlagen, z.B. am Cap Méchant und in Le Baril. Einer meiner Lieblingsorte ist der Strand Le Tremblet. Hier spürt man eine mystische Energie, die dem Aufeinandertreffen von Feuer und Wasser entspringt – der Kern der Insel.

Fabienne Fong Yan

[@a.fab.journey](#)

Fabienne hat französisch-chinesische Wurzeln, ist in Réunion aufgewachsen und lebt heute als Reiseschriftstellerin in Paris.

LEOPAN RZ/GETTY IMAGES ©



Zentralmarkt, Port Louis (S. 60), Mauritius

In Port Louis verschmelzen die Einflüsse französischer, britischer, indischer, chinesischer und kreolischer Kultur zu einem Spektakel aus Farben und Aromen. In vielerlei Hinsicht ist die mauritische Hauptstadt der Ursprung von allem. Hier überdauert koloniale Architektur, hier kamen Tausende indische Arbeiter:innen an der Welterbestätte Aapravasi Ghat an. Sie wurden auf die Zuckerrohrplantagen verteilt, um die mühselige Arbeit zu übernehmen, die zuvor von Sklavenhand erledigt wurde.

Rooksana Hossenally

[@rooksana_hossenally](#)

Rooksana schreibt für verschiedene Magazine und Zeitungen übers Reisen.

Mauritius 0 20 km

Aapravasi Ghat

Lerne etwas über die leidvolle Geschichte der Versklavten (S. 62)

Port Louis

Wirf einen Blick auf die kreolische Kunst von heute (S. 60)

Flic en Flac

Feiere die ganze Nacht mit den Locals am Strand (S. 79)

Île Plate Nature Reserve
Coin de Mire Nature Reserve
Îlot Gabriel

Île aux Serpents Nature Reserve
Île Ronde Nature Reserve

Rodrigues (550 km)

Château de Labourdonnais

Bewundere das prächtigste Plantagenhaus auf Mauritius (S. 73)

Sir Seewoosagur Ramgoolam Botanical Garden

Erkunde den ältesten und hübschesten Park im Indischen Ozean (S. 69)

Chamarel

Genieße kreolische Küche in lokalen Restaurants in Familienbesitz (S. 87)

INDISCHER OZEAN

Réunion 0 20 km

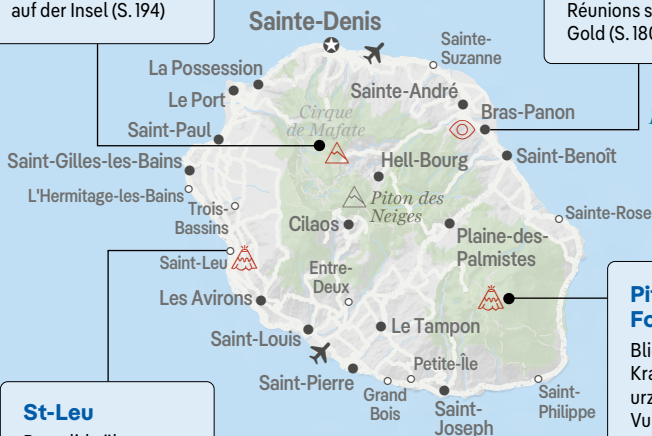
Cirque de Mafate

Erklimme die himmlischen Berge auf der Insel (S. 194)

ProVanille

Erfahre die Geheimnisse von Réunions schwarzem Gold (S. 180)

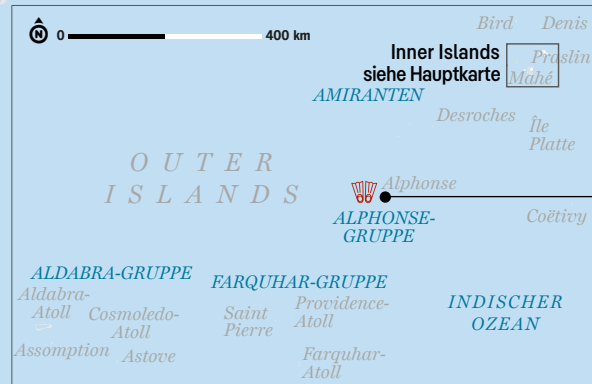
INDISCHER OZEAN

**St-Leu**

Paraglide über Réunions unglaublichem Vulkan (S. 156)

Piton de la Fournaise

Blicke in den Krater des urzeitlichen Vulkans (S. 198)



Insel Alphonse

Tauche ein in die sagenhafte Wunderwelt des Meeres (S. 251)

Insel Cousin

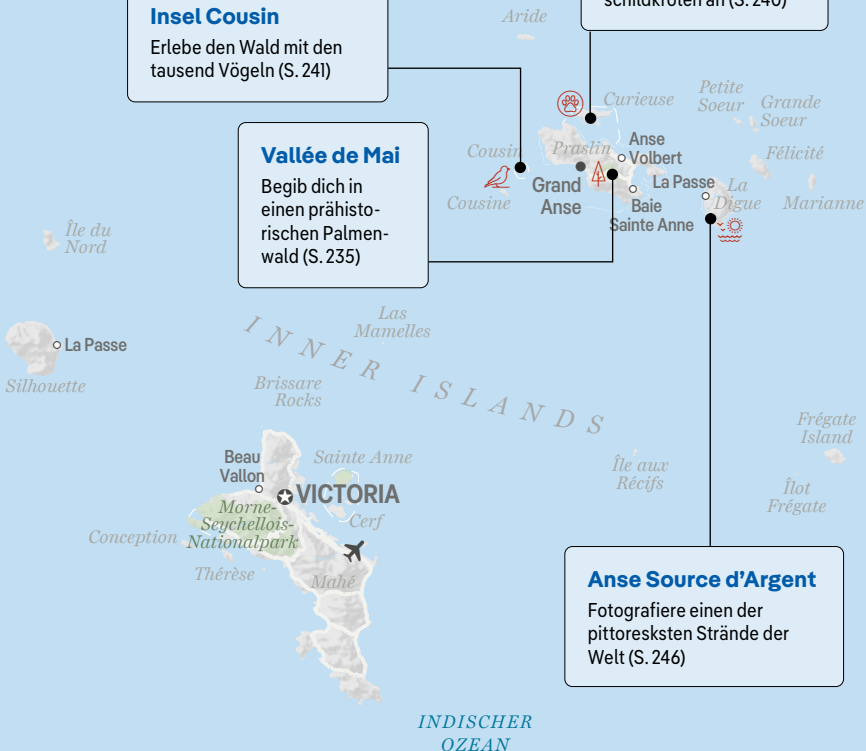
Erlebe den Wald mit den tausend Vögeln (S. 241)

Vallée de Mai

Begib dich in einen prähistorischen Palmenwald (S. 235)

Insel Curieuse

Freunde dich mit Riesenschildkröten an (S. 240)



Anse Source d'Argent

Fotografiere einen der pittoresksten Strände der Welt (S. 246)



DIE GIPFEL RUFEN

Die spektakulären 3000 m hohen Gipfel Réunions sind das absolute Highlight, doch auf allen Inseln gibt's lohnende Wanderungen. Zudem ist Wandern eines der unterschätzten Erlebnisse auf den Inseln, denn man erlebt dabei einzigartige Landschaften. Auf Mauritius führen Berg- und Küstenwege über bewaldete Hügel und zu tiefen Schluchten mit Wasserfällen und natürlichen Badebecken. Auf den Seychellen sind die Gipfel niedriger, doch die Nationalparks bieten eine Fülle seltener einheimischer Tiere und Pflanzen.

VON LINKS: VAGABOND / SHUTTERSTOCK ©; IRADOB / SHUTTERSTOCK ©; ZONAR GMBH / ALAMY STOCK PHOTO ©



Wettergerechte Kleidung

Auf den tropischen Inseln beträgt die Luftfeuchtigkeit um die 80%. Am besten trägt man leichte, lockere Kleidung. Lange Hosen oder Insektenschutz helfen gegen Mücken.



Orientierung im Wald

Die Wanderwege sind gut erkennbar und deutlich ausgeschildert, sodass man ihnen leicht folgen kann. Ein Guide ist aber ein großer Vorteil, um den Wald besser zu verstehen.



Wandern in großer Höhe

Beim Wandern in großer Höhe auf Réunion sind besondere Vorsicht und warme, wasserdichte Kleidung nötig. Die beste Zeit dafür ist von April bis Oktober. Das Wetter ändert sich extrem häufig.





DIE SCHÖNSTEN WANDERUNGEN

Den Kraterrand eines der aktivsten Vulkane der Welt, des

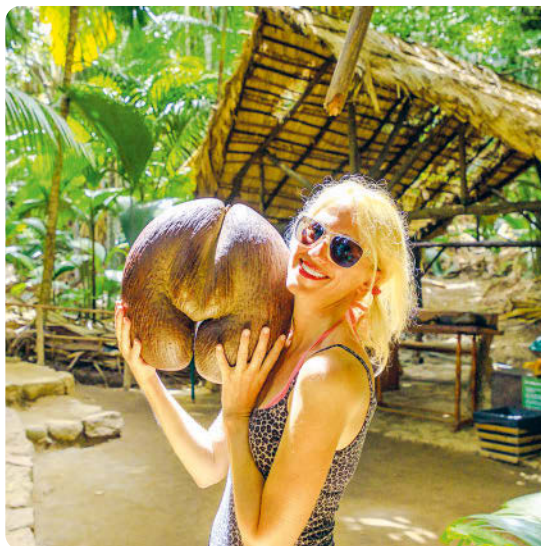
1 Piton de la Fournaise auf Réunion, erklimmen. (S. 198)

Im **2 Black River Gorges National Park**, dem letzten großen Wald auf Mauritius, durch eine vogelreiche Wildnis wandern. (S. 90)

Bei einer mehrtägigen Wanderung im wilden **3 Cirque de Mafate** (S. 194) ausgetretene Pfade verlassen und entlegene Dörfer auf Réunion besuchen.

Zwischen Gewürzbäumen und endemischen Palmen im **4 Morne Seychellois National Park** wandern und vom Gipfel auf die Inseln vor der Küste blicken. (S. 224)

Den höchsten Gipfel des Indischen Ozeans besteigen und den Sonnenaufgang über den Wolken auf Réunions grandiosem **5 Piton des Neiges** genießen. (S. 192)



Kokosnuss der Seychellenpalme, Vallée de Mai Nature Reserve (S. 235), Seychellen



AUSSERGEWÖHNLICHE ÖKOSYSTEME

Auf den mitten im Indischen Ozean liegenden, mehr als 1500 km von jeder anderen Küste entfernten Inseln gibt's einzigartige Landschaften, prähistorische geologische Wunder, ungewöhnliche Mikroklimatas und fantastische Meereswelten. Sehr spezielle Ökosysteme also, deren Erkundung sich lohnt. Besonders wild und grandios sind die vulkanisch geprägte Insel Réunion und die Seychellen mit ihren vielen Inseln.

Gondwanaland

Die Inner Islands der Seychellen bestehen nicht aus Korallen, sondern aus Granit, denn sie sind ein Fragment des Großkontinents Gondwana, das zurückblieb, als sich Madagaskar von Indien abspaltete.

Vulkanischer Hotspot

Réunion liegt über einem vulkanischen Hotspot, der die Insel vor 2 Mio. Jahren schuf und vielleicht sogar das Aussterben der Dinosaurier verursachte.

3

3
6
3 1

5

24 ↓

DIE BESTEN NATURERLEBNISSE

Angesichts der gigantischen Seychellenpalmen, die den prähistorischen Wald **1 Vallée de Mai** bilden, ins Staunen geraten. (S. 235)

Durch Réunions **2 Primärnebelwald Bébou-Bélouve** wandern und die Riesenfarn- und Japanischen Zedern bewundern. (S. 189)

Inmitten Tausender Nistvögel in den Naturschutzgebieten **3 Cousin** (S. 241), **Aride** (S. 240) und **Bird Islands** (S. 231) wandern.

Einen einzigartigen einheimischen **4 Ebenholzwald** erleben und erfahren, wie er den seltenen mauritischen Rosatauben Schutz bietet. (S. 88)

Im maritimen Wunderland in den **5 Outer Islands** der Seychellen inmitten von Schildkröten, Mantarochen und Millionen anderer Fische tauchen. (S. 249)

Aldabra-Riesenschildkröten in ihrem exklusiven Zuhause auf der Insel **6 Curieuse** begegnen. (S. 240)



ESSEN & TRINKEN

Eine der großen Freuden des Insellebens ist die fabelhafte kreolische Küche, die von afrikanischen, indischen, europäischen und asiatischen Einflüssen geprägt wurde und reich an intensiven, tropischen Aromen ist. Hier wachsen einige der großartigsten Gewürze und Tropenfrüchte der Welt, und hier kommen einige der besten Meeresfische vor, daher verdient neben den herrlichen Stränden auch die Küche der Inseln Beachtung.



Streetfood-Szene

Streetfood und Essen zum Mitnehmen sind ein wichtiger Teil der Inselkulinarik und bieten die tolle Gelegenheit, Spezialitäten kennenzulernen.



Saisonale Früchte

Viele tropische Früchte werden mehrmals im Jahr geerntet, andere wie Mangos schmecken zwischen November und Januar am besten.



Dresscode

Die Inselkultur ist zwar sehr locker, doch wenn die Einheimischen essen gehen, ist das etwas Besonderes und sie machen sich zumindest ein bisschen schick. Gepflegte, gehobene Alltagskleidung (smart-casual) ist völlig ausreichend.

↑ 25

1 5 3

5
4

DIE BESTEN GESCHMACKSERLEBNISSE

Im Gastro-Bergdorf **1 Chamarel auf Mauritius** familiengeführte Restaurants wie das Le Palais de Barbizon besuchen. (S. 87)

Auf einem kulinarischen Streifzug durch die **2 Strandrestaurants** in Mahé direkt am Meer herausragendes kreolisches Essen genießen. (S. 235)

Bei einem tollen Tagesausflug ins historische **3 Mahébourg** den täglichen Markt besuchen, die Essensstände abklappern und die Restaurants der Stadt entdecken. (S. 119)

Am frühen Abend bei den **4 Foodtrucks in Saint-Pierre** am Ufer die auf Réunion beliebten *American bouchons* (spezielle Baguettes) und Klöße mit Schweinefleisch probieren. (S. 159)

Rum ist überall das beliebteste alkoholische Getränk. Verkosten kann man ihn in der **5 Rhumerie de Charamel** (S. 89), der **6 Savanna Rum Distillery** (S. 178) und der **7 Takamaka Rum Distillery** (S. 220).



DIE BESTEN STRANDERLEBNISSE

Wie die Influencer:innen einen der berühmtesten Traumstrände der Welt, die **1 Anse Source d'Argent** auf den Seychellen, fotografieren. (S. 246)

Im warmen, silbrigem Wasser des nach Westen gehenden Strandes **Beau Vallon** auf Mahé den Sonnenuntergang erleben. **2** (S. 213)

Im friedlichen **3 Trou d'Eau Douce** den großartigen frischen Fisch und unberührte luftige Strände genießen sowie Inselexkursionen zu noch schöneren Stränden unternehmen. (S. 108)

An der 7 km langen **4 Plage de l'Hermitage** auf Réunion mit einheimischen Familien relaxen, im Meeresschutzgebiet schnorcheln und unter Kasuarinen ruhen. (S. 153)

An der **5 Anse Volbert** auf der Chauve Souris vor Praslin auf den Seychellen Kajak fahren, stand-up-paddeln und schnorcheln. (S. 235)





WELTKLASSE STRÄNDE

Ohne Zweifel gehören die Strände des Indischen Ozeans zu den besten der Welt. Mit ihrem weichen weißen Sand, den geneigten Palmen, den schützenden Riffen und dem glasklaren Wasser in schillernden Blautönen wirken sie wie aus dem Bilderbuch. Mit 115 Inseln und Inselchen bieten die Seychellen die größte Vielfalt. Die Strandszene auf Mauritius ist lebhafter und geselliger, und auf Réunion hat der Vulkan einige der jüngsten schwarzsandigen Strände der Welt geschaffen.



Der Südost-Passat

Zwischen Mai und Oktober weht der Südostpassat und sorgt an den Stränden im Südosten für Wind und raue See, sodass manche Strände dann nicht sicher sind.



Schutz vor Haien auf Réunion

Réunion liegt an der Hai-„Hauptstraße“ zwischen Australien und Südafrika. Seit 1913 gab es hier 56 Haiangriffe. Aus Sicherheitsgründen sollte man nur an den ausgewiesenen Stränden schwimmen.



Strandkleidung

Auf Mauritius, Réunion und den Seychellen ist Strandkleidung in Städten oder Restaurants tabu. Es ist verboten, sich nackt oder „oben ohne“ zu sonnen.



Eureka (S. 71), Mauritius



INSELARCHITEKTUR

Was haben Saint-Louis (Senegal), New Orleans (USA) und Port Louis (Mauritius) gemeinsam? Die Antwort scheint angesichts der weiten Entfernungen voneinander überraschend: Es ist die kreolische Architektur. Sie ist ein Ergebnis des französischen Kolonialreichs. Die Architektur aus dem 18. und 19. Jh. weist eine interessante und ganz eigene Mischung aus europäischen, indischen und afrikanischen Stilen auf.

Die Merkmale

Das klassische kreolische Gebäude hat ein Walmdach, eine um das ganze Haus führende Veranda, ist symmetrisch angelegt und verzichtet auf Flure im Inneren. Wertvolle Güter wurden unten gelagert, die Wohnräume lagen darüber.

Die Veranda

Das markanteste Kennzeichen der kreolischen Architektur ist die breite Veranda oder Galerie mit dekorativen Elementen. Dies ist sicher ein afrikanischer und/oder indischer Einfluss.

5

1
2
3

4

DIE BESTEN ARCHITEKTURERLEBNISSE

Auf einem Spaziergang durch die multikulturelle mauritische Hauptstadt **1 Port Louis** zahlreiche gut erhaltene Beispiele kreolischer Architektur und Straßennamen aus dem 18. Jh. entdecken. (S. 60)

Mauritius war das politische Hauptquartier der französischen Plantagenwirtschaft im Gebiet des Indischen Ozeans und besitzt einige prächtige Plantagenvillen, darunter **2 Eureka** (S. 71) und das **Château Labourdonnais**. (S. 73)

Bei einem Spaziergang durch die UNESCO-Welterbestätte **3 Aapravasi Ghat**, einem Lager für Einwanderer, der Tausende versklavten Menschen und Arbeitsverpflichteten gedenken, die hier hindurchkamen. (S. 62)

Hinauf in die Berge von Réunion in die idyllische, bunte Stadt **4 Hell-Bourg** mit ihren gut erhaltenen kreolischen Provinzhäusern fahren. (S. 187)

Die Takamaka Rum Distillery besuchen und die wunderschöne angrenzende Plantagenvilla **5 La Plain St André** anschauen. (S. 220)



ADRENALIN- RAUSCH

12

453

Tauchen und Wandern sind zwar auf diesen tropischen Inseln die Highlights, doch die abwechslungsreiche Geografie macht sie zu einem natürlichen Abenteuerspielplatz mit zahlreichen aufregenden Erlebnissen. Zur Wahl stehen Canyoning, Wildwasser-Rafting, Höhlentouren, Abseilen, Gleitschirmfliegen, Klettern, Reiten, Hochseefischen, saisonale Walbeobachtung und sogar Panoramatouren im Helikopter, wenn man sich mal etwas gönnen will.



Gleitschirmfliegen

Es mag anspruchsvoll wirken, doch beim Gleitschirmfliegen sind keine besonderen Fähigkeiten notwendig. Die ersten Flüge werden im Tandem mit Instruktor absolviert. Das Einzige, was man mitbringen sollte, ist eine Sonnenbrille.



Cirque de Cilaos

Réunions schon fast alpiner Talkessel Cirque de Cilaos ist das Epizentrum der Abenteueraktivitäten auf der Insel. Besonders angesagt ist Canyoning, und Klettern wird immer beliebter.



Das Wetter auf Réunion

Angesichts der großen Höhen auf Réunion sollte man das Wetter berücksichtigen, wenn man einen Abenteuerurlaub plant. Die Regenzeit dauert von Dezember bis März und manchmal bis April.

DIE BESTEN ABENTEUERERLEBNISSE

Ein paar Tage in der entspannten **1 Tamarin Bay** auf Mauritius verbringen und vor dem malerischen, von Tropenwald gesäumten Strand surfen. (S. 83)

Mit den Aktivitätsfanatikern von Yanature auf **2 Mauritius** geführte Kajaktouren und Trailrunning-Touren in den Bergen unternehmen. (S. 83)

Wer auf Réunion Lust auf atemberaubendes Canyoning oder Rafting hat, sollte sich von Rando Aqua Reunion die **3 Rivière des Marseuins** und die **Rivière des Roches** zeigen lassen. (S. 182)

Lust auf noch mehr Adrenalinschübe auf Réunion? Wie wär's damit, sich von einem Vulkan zu stürzen und in **4 Saint-Leu** Gleitschirm zu fliegen? (S. 156) Ihr könnt uns später danken.

Réunion bietet nicht nur Action à la James Bond, sondern auch das **5 Cilaos Parc Aventure** mit familienfreundlichen Abenteuerkursen in einem Sichtealtenwald. (S. 192)



FARBENPRÄCHTIGES TAUCHEN

Die Unterwasserwelt auf Mauritius, Réunion und den Seychellen steht zwar im Schatten der Malediven, ist aber abwechslungsreicher und bietet atemberaubende Unterwasserlandschaften, die durch Vulkaneruptionen und Kontinentalbrüche entstanden sind. Zudem tummeln sich hier zahlreiche kunterbunte Fische und große pelagische Arten, darunter Rochen, Schwertfische und viele Haiarten. Vor der Westküste von Mauritius und Réunion gibt's gute Spots, und beim Tauchen rund um die Seychellen erlebt man angesichts der erstaunlichen Riffe und der Meerestiere garantiert eine Reizüberflutung.



Beste Tauchzeit

Tauchen ist ganzjährig möglich, doch die besten Monate sind von Oktober bis Dezember sowie März und April. Wenn der Südost-Passat weht, ist die Sicht schlechter.



Schnorcheln

Wer nicht tauchen möchte, findet auf allen Inseln in der Nähe der Riffe, die die meisten Strände schützen, tolle Schnorchelmöglichkeiten.



Hohe Standards

Praktisch alle Tauchzentren sind mit international anerkannten Organisationen wie PADI, SSI oder CMAS assoziiert und unterrichten alle Niveaus, auch Anfänger.

VON LINKS: BLUE-SEA.CZ/SHUTTERSTOCK ©; PHIBOZ/GETTY IMAGES ©; MASSIMILIANO FINZI/GETTY IMAGES ©





DIE BESTEN TAUCHERLEBNISSE

Die farbenfrohe **1 Astove-„Wand“** in den Outer Islands erkunden. (S. 251)

Rund um die **2 Blue Bay** in Mauritius in den Schluchten Colorado und Roches Zozo, im Anemonengarten Trou Moutou oder am Wrack der *Sirius* tauchen. (S. 114)

Am belebten Tauchspot Sprat City mit Barrakudas, Wahoos und Heringen schwimmen, dann in Morane Rochen und Dickkopf-Stachelmakrelen bewundern – beide liegen im **3 Meerespark Silhouette** auf den Seychellen. (S. 232)

Direkt vor dem lebhaften Strand **4 Flic en Flac** auf Mauritius spektakuläre Meereslandschaften, darunter die Cathedral, das Snake Reef und die Colline Bambous, erkunden. (S. 81)

Entspannt vor der Küste Réunions bei **5 Saint-Gilles-des-Bains** tauchen und viele Fische und coole Wracks entdecken. (S. 153)



Heritage Le Telfair (S. 93), Mauritius



IDYLLISCHE VOR- GELAGERTE INSELN

Wenn man auf einer der Inseln angekommen ist, merkt man schnell, dass das hier eigene kleine Welten sind und vor den Küsten noch exotischere und entlegene Inseln liegen. Auf den Seychellen sind viele davon fantastische private Resorts, andere sind Natur- und Meeresschutzgebiete, die auf Tagesausflügen besucht werden können, Picknick am Strand inklusive. Sie versprechen ein echtes Robinson-Crusoe-Erlebnis.

Hochburg der Privatinseln

Zu den Seychellen gehören einige der exklusivsten privaten Inselresorts der Welt, darunter die Inseln North Island, Desroches, Félicité, Frégate, Alphonse und Platte.

Naturschutz- gebiete

Inseln sind perfekte, in sich geschlossene Naturschutz-Labore. Hier können sich endemische Pflanzen- und Tierpopulationen wieder erholen und von Wissenschaftler:innen beobachtet werden.

5

4

5

1

DIE BESTEN INSELERLEBNISSE

Sich auf ein einmaliges Abenteuer auf der unglaublichen Koralleninsel **1 Alphonse**, einer der Outer Islands der Seychellen, einlassen. (S. 251)

Auf der **2 Île aux Aigrettes**, wo die Mauritian Wildlife Foundation seltene endemische Arten fördert, eine Reise in die Vergangenheit unternehmen. (S. 115)

Die ausgetretenen Pfade verlassen und zum **3 Cirque de Mafate** (S. 194), dem unzugänglichsten Bergkrater Réunion, wandern. Streng genommen keine Insel, könnte es aber sein.

Auf **4 Curieuse** (S. 240) auf den Seychellen Riesenschildkröten begegnen, von denen 150 frei durch den Wald streifen. Sie leben auch auf der Insel Aldabra, die ist aber nur für Wissenschaftler:innen zugänglich.

Sich eine Auszeit auf der charmanten Insel **5 La Digue** (S. 242) oder der Koralleninsel **Denis** (S. 232) gönnen.



VULKAN-ABENTEUER

Der berühmte Piton de la Fournaise auf Réunion ist einer der aktivsten Vulkane der Welt. Mit seinen regelmäßigen explosiven Magmafontänen lockt er Scharen von Touristen an. Ob man bis zum Kraterrand fährt, durch die Sandwüste wandert oder tief in Lavatunnel eindringt – in jedem Fall ist der Besuch eine unglaubliche Erfahrung.



Der Zeitplan

Der Piton de la Fournaise (Abbildung) bricht fast alle acht Monate aus. Die Eruptionen beschränken sich auf den Krater, doch manchmal bilden sich an der Ostseite Lavaflüsse.



Der älteste Vulkan

Der Piton des Neiges in der Nähe des Piton de la Fournaise brach vor 2 Mio. Jahren aus und schuf so Réunion, gilt heute aber als erloschen.



Schildvulkan-Wissenschaft

Schildvulkaneruptionen lassen sich leicht vorhersagen. Sie zeichnen sich durch dünnflüssiges Magma aus, das sanft blubbernd herausfließt, daher sind die Eruptionen relativ „ungefährlich“.



DIE BESTEN VULKAN-ERLEBNISSE

Am Aussichtspunkt **1 Pas de Bellecombe** (S. 199) am Rand des grandiosen 8 km breiten Kraters stehen und den zentralen Vulkankegel bestaunen, aus dem alle Eruptionen schießen.

In Bourg-Murat das immersive Museum **2 Cité du Volcán** (S. 200) besuchen, das Infos über Lava, Lavastücke und interaktive Ausstellungen bietet. Super für Familien.

Auf der Lava Road durch die schwarze Landschaft des **3 Grand Brûlé** (S. 184), ein verfestigter Lavafluss, fahren.

Vom Pas de Bellecombe eine Wanderung oder vom Pas de Sables einen Spaziergang in die **4 Plaine des Sables** (S. 199) unternehmen, eine rostfarbene Mondlandschaft, die aus vulkanischer Mineralasche besteht.

Den dunklen, heißen Lavatunnel **5 Bassin Bleu** (S. 155) erkunden, einen der ältesten der Insel, in dem endemische Vögel nisten.

Sir Selwyn Clarke Market (S. 216), Victoria, Seychellen

45

21

3

DIE BESTEN KULTURELLEN
ERLEBNISSE

In den Nachtclubs von **1 Grand Baie** und **Flic en Flac** auf Mauritius und auf Dutzenden hiesigen Musikfestivals lokale Livemusik hören. (S. 81)

Bei **2 My Moris** an coolen Kulturworkshops teilnehmen oder mit mauritischen Insidern eine ungewöhnliche Tour unternehmen (S. 62)

Bei einem Kochkurs in einem Privathaus in der schönen ländlichen Gegend um **3 Saint-André** auf Réunion in die Geheimnisse der kreolischen Küche vordringen. (S. 179)

Sich auf dem lebhaften **4 Sir Selwyn Clarke Market** in Victoria auf den Seychellen mit den besten Inselsouvenirs – lokalen Gewürzen und Aromen – eindenken. (S. 216)

Im Oktober das einwöchige **5 Festival Kreol** besuchen, das traditionelle Küche, Musik und Tanz feiert. (S. 35)





KUNTERBUNTE KREOLISCHE KULTUR

Oft stehen Strand und Meer so im Vordergrund, dass Touristen überrascht sind von der einzigartigen Kultur, die auf den Inseln sehr lebendig ist. Ihre Wurzeln liegen in der Integration der einst getrennten europäischen, afrikanischen, indischen und asiatischen Bevölkerungsgruppen nach der Abschaffung der Sklaverei. Das Ergebnis ist eine Mischung aus einzigartiger Musik, Küche, Kunst und Tradition.



Hindu-Feste

Die große Hindu-Gemeinschaft auf Mauritius feiert viele farbenprächtigen Feste, darunter Holi, Diwali und Teemeedee (S. 92).



Tropische Fusion-Küche

Die kreolische Küche ist eines der großen Highlights. Sie kombiniert afrikanische, indische, asiatische und europäische Aromen mit frischem Fisch und fantastischen tropischen Früchten.



Die lokalen Sprachen

Jede Insel hat ihre eigene kreolische Sprache, die vom Französischen abstammt und afrikanische und indische Einflüsse aufgenommen hat. Englisch und Französisch sind ebenfalls weit verbreitet.



VON LINKS: JURGEN RITTERBACH / ALAMY STOCK PHOTO © THE VISUAL EXPLORER/SHUTTERSTOCK © GOWTUM/SHUTTERSTOCK ©



Cilaos (S. 190), Réunion



ZEITGENÖSSISCHE KUNSTSZENE

Musik ist traditionell die wichtigste hiesige Kunstform, doch zeitgenössische Kunst ist ein wachsender kreativer Bereich. Die größte Szene mit mehreren großen Galerien, einem jährlichen Salon, Kunstpreisen und Künstlerateliers, die man besuchen kann, gibt's auf Mauritius. Die Kunstszene auf Réunion und den Seychellen ist kleiner, wächst aber und bringt zum Nachdenken anregende Kunst hervor.

Salon de Mai

Der Mai ist auf Mauritius ein guter Monat für die Kunst, denn dann finden Veranstaltungen wie der Salon de Mai und der Wettbewerb Arte Laguna Prize statt. (S. 78)

Stickkunst zum Sammeln

Das Dorf Cilaos ist für aufwendige, filigrane Stickkunst berühmt. Heute sind die Stickwaren bei Sammler:innen sehr gefragt. (S. 190) Im Maison de la Broderie kann man sie kaufen.

4 5

1 2

3

DIE BESTEN KUNST-ERLEBNISSE

Einen Tag in der mauritischen Hauptstadt Port Louis der Kunst widmen und das **1 Caudan Art Centre**, das **ICAIO** und das **EDITH** besuchen, die alle lokale und regionale Talente präsentieren. (S. 65)

Der **2 Streetart-Route** in Saint Louis folgen und so die Stadt entdecken und dabei Kunst erleben. (S. 66)

Das **3 Lieu d'Art Contemporain** in Saint-Pierre auf Réunion erkunden, wo Straßenkunst, Malerei, Fotografie und Bildhauerei von den Künstler:innen selbst gezeigt wird. (S. 171)

In Mahé auf den Seychellen das Atelier von **4 Michael Adams** besuchen. Neben seinen Werken sind auch Arbeiten seines Sohnes und seiner Tochter zu sehen, die ebenfalls beide talentiert sind. (S. 226)

In **5 La Digue** (S. 243) und **Victoria** (S. 217) George Camilles Galerien besuchen. Er ist einer der gefeiertsten Künstler der Seychellen und hat sein Land schon zweimal auf der Biennale in Venedig vertreten.



45

1
3

PRÄCHTIGE TROPISCHE GÄRTEN

2

Der französische Gartenbaufachmann und zeitweilige Verwalter von Mauritius und Réunion, Pierre Poivre (1719–1786), führte auf allen Inseln Gewürzpflanzen ein. Er stahl sie in Indonesien von den Holländern und pflanzte sie 1769 in den Park Pamplemousses auf Mauritius. So begann der Gewürzhandel auf den Inseln.

DIE BESTEN BOTANISCHEN ERLEBNISSE

Den riesigen herrlichen Garten **1 Pamplemousses**, den ältesten botanischen Garten der Südhalbkugel, bewundern. (S. 69)

Durch den charmanten **2 Mascarin Jardin Botanique de La Réunion** mit seinen Themengärten spazieren und danach im Laden Gewürze kaufen. (S. 157)

Das wunderschöne Naturschutzgebiet **3 Ferney Valley** (S. 122) in Mauritius mit seinem traditionellen Gewürzgarten besuchen und anschließend im Farm-to-table-Restaurant Falaise Rouge essen. (S. 122)

Auf den sandigen Straßen La Dignes zum **4 L'Union Estate** radeln, einer historischen Gewürzplantage auf den Seychellen, die immer noch Vanille und Kokospalmen anbaut und die Produkte verkauft. (S. 243)

Auf einer hervorragenden Führung im **5 National Biodiversity Centre** die schrägsten und verrücktesten Fakten über die endemischen Pflanzen und Gewürze der Seychellen erfahren. (S. 222)



Der Wert von Gewürzen

Vanille (Abbildung) ist nach wie vor eines der teuersten Gewürze der Welt. Nach einem verheerenden Zyklon auf Madagaskar im Jahr 2017 überstieg der Vanillepreis sogar den von Silber.



Invasive versus endemisch

Die Inseln im Indischen Ozean sind zwar als „Gewürzinseln“ bekannt, doch die Gewürzpflanzen sind invasive Arten. Einige, wie Zimt (Abbildung), verdrängen endemische Pflanzen, wenn sie nicht kontrolliert werden.



Gesunde Kurkuma

Wegen ihrer vermuteten gesundheitlichen Wirkungen steigt die Nachfrage nach Gewürzen, ganz besonders nach Kurkuma, die als entzündungshemmend gilt.



GESCHICHTE & ERBE DER PLANTAGEN

Angesichts der wunderschönen Natur der Inseln lässt sich ihre schwierige Geschichte von Sklaverei und Ausbeutung leicht ausblenden. Doch neue Museen, kulturelle Touren und Workshops erfüllen den wachsenden Wunsch des Umgangs damit und der Aufarbeitung. Ziel ist, die riesigen wirtschaftlichen und kulturellen Beiträge der versklavten Menschen sowie das durch die Sklaverei verursachte Leid anzuerkennen und ihr Erbe, das sich in der Sprache, Musik, Küche und Kunst ausdrückt, ins Licht zu rücken.



Vanilletee

Der Vanilletee von Bois Chéri ist eines der beliebtesten Getränke auf Mauritius. Er stammt aus dem späten 19. Jh., als es auf der Insel zahlreiche Vanille- und Teeplantagen gab.



Insel souvenirs

Die besten Insel souvenirs sind Gewürze (besonders Vanille, Zimt und Muskatnuss), Tee, Rum und Kokosprodukte.



Musikalisches Erbe

Kreolische Musikstile wie *séga*, *moutya* und *maloya* gehen bis auf die Zeit der Sklaverei zurück. Sie sind die Soulmusik der versklavten Menschen. (S. 282)

VON LINKS: FLORIAN/ALAMY STOCK PHOTO ©; LR 8/SHUTTERSTOCK ©; IMAGEBROKER/ALAMY STOCK PHOTO ©.





↑ 3 5

1 4

4 2

ERLEBNISSE

In der UNESCO-Welterbestätte **1 Aapravasi Ghat** auf Mauritius einen tiefen Einblick in die Geschichte des Plantagensystems gewinnen. (S. 62)

Auf der **2 Plantage ProVanille** auf Réunion das bemerkenswerte Verfahren zur Bestäubung der Vanillepflanze kennenlernen, das der 12-jährige Sklave Edmund Albius erfand. Mit seiner wirksamen Methode sorgte er dafür, dass die Insel für immer mit dem Gewürz verbunden bleibt. (S. 180)

Zwischen Gewürzpflanzen und Obstbäumen im **3 Le Jardin du Roi** auf den Seychellen umherspazieren, danach im Open-Air-Restaurant alte kreolische Rezepte probieren. (S. 221)

Im **4 Stella Matutina Museum** (S. 158) auf Réunion und im **L'Aventure du Sucre** (S. 73) auf Mauritius die Geschichte der Zuckerindustrie erforschen.

Gemeinsam mit cleveren indigenen Großmüttern im Plantagenhaus **5 Domaine de Val des Prés** auf den Seychellen lernen, lokales Kunsthandwerk herzustellen und zu kochen. (S. 218)

REGIONEN & STÄDTE

Finde die Orte, die all deine Wünsche erfüllen.

Seychellen

INSELHOPPING UND WELTKLASSE-STRÄNDE

Die Seychellen sind ein Bilderbuchparadies, bestehend aus Dutzenden Inseln, die von den weltbesten Stränden gesäumt und von den prächtigsten Meeresschutzgebieten des Indischen Ozeans umgeben sind. Du wirst verblüfft sein von den tropischen Wäldern mit ihren Nistplätzen für Abertausende Seevögel, den Inseln, die von Riesenschildkröten beherrscht werden, und sogar dem prähistorischen Palmenwald mit seiner legendären Seychellen-Kokosnuss, die nur hier vorkommt. Auch die kreolische Kultur des Inselstaates macht die Reise den Aufwand wert, vor allem ihre hervorragende Meeresfrüchte-Küche.

Seychellen S.207

Outer Islands der Seychellen

MEERESPARADIES & LUXUS AM RANDE DER WELT

Verstreut über dem tiefen Ozean, zwischen 210 und 1150 km von Mahé entfernt, liegen die Outer Islands mit ihren 72 Koralleninseln, vier immensen Atollen und deren tiefblauen Lagunen. Außer drei Privatinselresorts ist dieser Mikrokosmos unbewohnt und besteht größtenteils aus unberührten Lebensräumen, in dem es vor Meerestieren nur so wimmelt. Noch niemandem, der dort war, hat es nicht die Sprache verschlagen: Makellose Riffe, Millionen von Seevögeln beim Brüten und ein Unterwasserwunderland, anhand dessen Wissenschaftler verstehen wollen, wie es auf der Welt einmal ausgesehen hat.

Seychellen Outer Islands S.247

Rodrigues

WONNE UND ESKAPISMUS IN UNBERÜHRTER NATUR

Eine Flugstunde von Mauritius entfernt liegt das winzige Rodrigues, ein vulkanisches Relikt, das Hunderte Meilen von seiner multikulturellen Schwesterinsel entfernt ist. Bequeme Fischerdörfer und prächtige küstennahe Inselchen untermalen die herrliche Landschaft, in der man einen der schönsten Küstenwanderwege der Welt entdecken kann, der zwischen Gravières und Saint François verläuft.

Mauritius

S.55

Rodrigues

S.124

Réunion

S.131

WALBEOBACHTUNG UND EIN DRAMATISCHER VULKAN

Drei Kilometer hohe Gipfel, saftig grüne Täler, die staubrockenen Wüstenlandschaften von Le Grand Brûlé und der brodelnde Vulkan Piton de la Fournaise: Réunion wird dir den Atem rauben. Adrenalinjunkies werden sich wie im siebten Himmel fühlen, wenn sie den großartigen Cirque de Mafate bewandern, die Gipfel des Cirque de Cilaos erklimmen, an der Westküste Wale beobachten oder das Wildwasser per Kajak und die Lüfte mit dem Paragliding-Schirm bezwingen. Vergiss aber nicht die kreolischen Restaurants, die Kulturerbestätten, die Straßenkunst von Saint-Denis und die Märkte und das Musikfestival SAKIFO in Saint-Pierre!

Mauritius

KREOLISCHE KULTUR UND ABENTUEUERZEIT

Das multikulturelle Mauritius bietet alles: Berge, Strände, Flusstäler, Wasserfälle, Gelegenheiten zum Surfen und Tauchen, Teeplantagen, Naturschutzprojekte, fröhliche Hindu-Festivals und eine lebendige urbane Szene voller Märkte, Museen und Livemusik-Locations. Foodies und Kulturfreunde sollten sich nicht Port Louis und Chamarel entgehen lassen. In Flac gibt's die besten Tauchspots des Indischen Ozeans. Auch nicht zu verpassen sind die dramatischen Hügel und Wasserfälle der Black River Gorges.

MADAGASKAR



PICTURES/SHUTTERSTOCK ©

Caudan Waterfront, Port Louis (S. 60)

REISEROUTEN

Tour durch Mauritius

Dauer: 14 Tage **Strecke:** 202 km

Mauritius' Highlights: von pulsierenden Städten bis hin zu atemberaubenden Berglandschaften, wunderschönen Gärten, traumhaften Stränden und idyllischen Inseln. Dazu tolle kulturelle Ausflüge, kreolische Küche, Wandern und Tauchen – so sind zwei Wochen optimal gefüllt.



1 PORT LOUIS ⌚ 2 TAGE

Los geht's im lebhaften **Port Louis** (S. 60), das den multikulturellen Charakter der Insel widerspiegelt. Hier kann man im Rahmen einer geführten Tour mit My Moris beeindruckende Tempel, Kirchen, Forts und UNESCO-Stätten besuchen und dann auf den Märkten und an den Imbissständen die Aromen der Insel aufsaugen. Das Naturkundemuseum (Bild) liefert Infos zur Fauna, u.a. zum ausgestorbenen Dodo. Danach geht's per Mietwagen in den Süden.



2 TAMARIN ⌚ 3 TAGE

Richtung Süden am Strand Flic en Flac Pause machen – der längste der Insel und wunderbar zum Schnorcheln und Tauchen. Dann weiter in den spannenden nahen Surferort **Tamarin** (S. 83; Bild). Ein paar Tage vor Ort bleiben für Kajakfahrten und Bootsausflüge.

Abstecher: Die **Tamarin Falls** liegen 40 Autominuten östlich von Tamarin. Eine einfache Wanderung führt durch den Wald dorthin. ⌚ 6 Std.



3 MAHÉBOURG ⌚ 2 TAGE

Ein Zwischenstopp im historischen **Mahébourg** (S. 119) lohnt. Das ruhige Marktstädtchen hat eine Historie mit Seeschlachten und ein Museum zur Kolonialgeschichte, außerdem einen Markt unter freiem Himmel und hervorragende Restaurants. Bei Rault werden noch immer Maniokkekse handgefertigt.

Abstecher: 15 Minuten nach Norden zum **Vieux Grand Port** (S. 117) fahren, wo die ersten Siedler anlandeten. ⌚ 2 Std.